

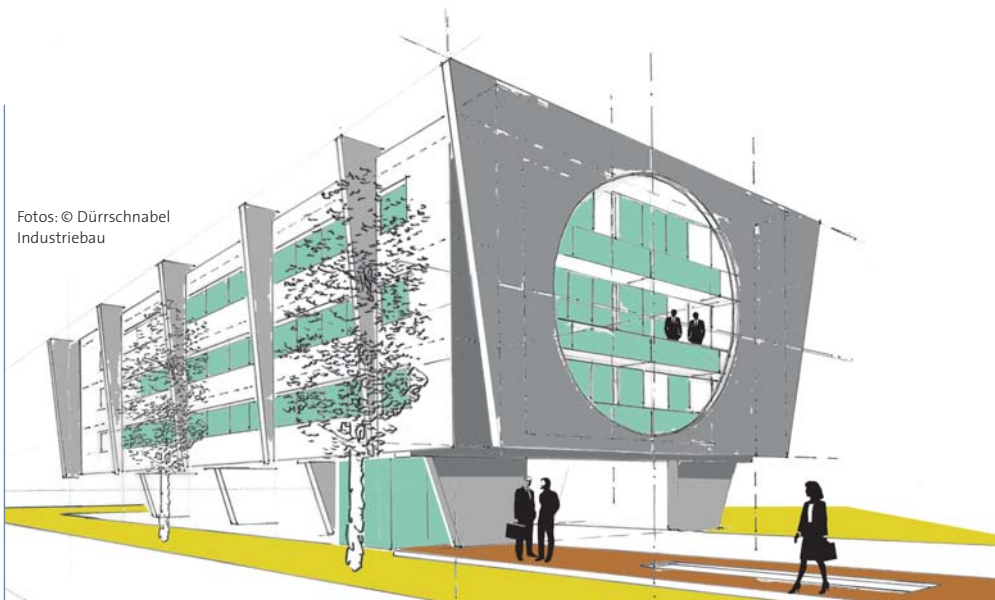
Spektakulärer Stelzenbau

DÜRRSCHNABEL INDUSTRIEBAU MIT HINGUCKER IM GEWERBEBAU

Es ist weit und breit der spektakulärste Gewerbebau, den die Dürrschnabel Industriebau GmbH derzeit direkt neben ihrem Firmensitz in Emmendingen an der B3 fertigt. Für 1,2 Millionen Euro bauen die Geschäftsführer Markus Keune und Stefan Schäfer ausschließlich mit regionalen Firmen ein dreistöckiges Gebäude mit 1150 Quadratmeter Nutzfläche, mit eigenem Blockheizkraftwerk, mit Solaranlage – und das alles auf acht drei Meter hohen Stelzen.

„Wir wollten mal was anderes machen, wir wollten der Krise zum Trotz eine spektakuläre Architektur, die übrigens hausgemacht ist, weil sich die Attraktivität des Gebäudes nachhaltig im Wert niederschlagen wird“, sagt Keune. Das Bürohaus – Hauptmieter sind die Steuerberater Reick und Partner – steht aufgrund der Bauweise auf einem besonders tragfähigen Fundament, in dem 200 Kubikmeter Beton und 40 Tonnen Stahl stecken. 12 je 18 Tonnen schwere, mächtige Betonscheiben müssen an Ort und Stelle bugsiert werden, zur B3 und zur Bahnlinie hin sind die Fassaden kreisrund ausgeschnitten und brin-

Fotos: © Dürrschnabel Industriebau



Da hat sich Dürrschnabel-Architekt Edgar Wolf mal was Besonders einfallen lassen: Die seitlichen Schwerter geben dem ohnehin markanten Gebäude den letzten Schliff.

gen Licht ins Gebäude, das bis zu sechs Meter über die Stelzen hinausragt. Im Juni ist der Bau nach siebenmonatiger Bauzeit bezugsfertig auf die Beine gestellt.

Parallel arbeiten die Emmendinger auch in Freiburg, bauen im Gewerbegebiet Haid eine neue KFZ-Prüfstelle, für den Reha-Verein bis zum April ein neues Verwaltungsgebäude mit Behindertenwerkstätten an der Berliner Allee und an der Tullstraße das neue Autohaus Ehret direkt neben dem Autohaus Sütter-

lin, das ebenfalls die Dürrschnabel Industriebau gebaut hatte. Das neue, rund 3000 Quadratmeter große Autohaus ist nachhaltig ökologisch: „Es sind hohe Anforderungen an den Wärmeschutz gestellt worden und das Haus kriegt auch eine Solaranlage aufs Dach“, sagt Schäfer.

Dass Keune und Schäfer nicht nur gewerblich, sondern auch im Wohnungsbau attraktive Projekte erarbeiten, zeigt nicht zuletzt das Neubauvorhaben „Leben am Reichenbach“ in Merzhausen: Hier entstehen am neu gestalteten Dorfbach etwa 35 Wohnungen in drei Lichthäusern und direkt an der Hexentalstraße ein Lofthaus.

fho

Info:

www.duerrschnabel-industriebau.de



Zwischen Schauinsland und Schönberg baut die Dürrschnabel Industriebau in Kooperation mit der Planwerk Freiburg drei hochwertige Lichthäuser am Reichenbach in Merzhausen – dafür wird der Dorfbach eigens renaturiert.